

Neue Fachschule für Heilerziehungspflege

BERUF Conerus-Schule Norden startet nach den Ferien mit neuem Angebot

Die Landesschulbehörde hat eine entsprechende Genehmigung erteilt. Gerade vor dem Hintergrund der Inklusion steigt der Bedarf an Fachkräften, heißt es.

NORDEN - Die Conerus-Schule Emden bildet ab dem neuen Schuljahr Heilerziehungspfleger aus. Nach langer Vorbereitungszeit geht ab dem Schuljahr 2016 / 2017 die erste Klasse der dreijährigen Fachschule an den Start. Eine entsprechende Genehmigung hat die Landesschulbehörde Osnabrück erteilt, wie die Conerus-Schule mitteilt.

Damit erfüllt sich der Wunsch des jungen Kollegenteams aus dem Fachbereich Pflege, am Standort Norden im Landkreis Aurich eine weitere Schulform aus dem Gesundheitsbereich zu etablieren, wie es in einer Mitteilung der Schule heißt.

Heilerziehungspfleger sind für die pädagogische, le-

benspraktische und pflegerische Unterstützung und Betreuung von Menschen mit Behinderung jeden Alters zuständig. Sie begleiten die zu Betreuenden stationär und ambulant bei der Bewältigung ihres Alltags.

Gerade vor dem Hintergrund der Inklusion steigt der Bedarf an Fachkräften in der Heilerziehungspflege. Durch die neue Schulform werde das Schwerpunktkonzept des Landkreises zur beruflichen Bildung weiter umgesetzt, das diese Ausbildung am Standort Norden vorsieht und die Ausbildungssituation in der Region stärkt, so die Schule.

Die dreijährige Fachschulausbildung wird im „dualen System“ geführt. Das bedeutet, sie gliedert sich in drei Schultage pro Schulwoche und zwei Praxistage in kooperierenden Einrichtungen der Umgebung.

→ Wer die neue Fachschule besuchen möchte, kann sich an die Conerus-Schule, Telefon 0 49 21 / 9 33 70 wenden. Es gibt noch einige freie Plätze.